



Fabasoft Plattform spart Projektteam 70 Prozent der Entwicklungszeit für Cloud-Lösungen & Apps

Case Study: Österreichische Post AG

Brancheneinblick

Die Flut an Informationen, die Unternehmen täglich verarbeiten müssen, nimmt ständig zu. Auf der einen Seite können einige eingehende Daten relativ einfach an bestehende IT-Systeme angekoppelt werden. Auf der anderen Seite ist dies bei physischen Poststücken in der Regel nur schwer möglich, zeitaufwendig, fehleranfällig, und die Implementierung von Services zur Digitalisierung beansprucht viel Zeit. In diesem Umfeld bieten Business-Cloud-Services, mit denen Geschäftsprozesse verwaltet werden können, sowie Softwaretools zur Metadatenextraktion und damit zur automatischen Klassifizierung von Dokumenten die Basis für neue intelligente digitale Services. Neben den Möglichkeiten, mit neuen innovativen Technologien Grenzen zu überschreiten, müssen aber auch wichtige Themen wie Datensicherheit, Datenschutz, Transparenz, Compliance und Nachvollziehbarkeit berücksichtigt werden – gerade wenn es um so sensible Informationen wie Poststücke einer Organisation geht, die externe Dienstleister für Unternehmen digitalisieren, kategorisieren und verarbeiten.



„Mit der Fabasoft Cloud ersparen wir uns im Vergleich zu herkömmlichen Tools 70 Prozent des Zeitaufwands bei der Erstellung einer Lösung oder App zur digitalen Dokumentenverwaltung.“

Helmut Dobrovits
Consultant, Geschäftsfeld Mail Solutions,
Österreichische Post AG

Fabasoft[®]

Anwendungsfall

Die Österreichische Post AG setzt für Unternehmen als IT-Dienstleister im Geschäftsfeld „Mail Solutions“ Lösungen für den digitalen Rechnungseingang, das Management von Lieferantenakten oder auch die digitale Dokumentenverwaltung um. Dabei wurde nach einer agilen Entwicklungsumgebung gesucht, die es dem Team ermöglichen sollte, diese Lösungen rasch und effizient umzusetzen. Wichtige Entscheidungskriterien waren ein hohes Qualitätsniveau hinsichtlich Datensicherheit und Datenschutz, ein nationaler Softwareanbieter und die Möglichkeit, mit geringem Aufwand Anwendungen entwickeln zu können. In einem Assessment-Center ging dabei die Fabasoft Cloud als klarer Sieger hervor.

Rasche Entwicklung für digitale Dokumentenverwaltung mit Scanservice

In der Fabasoft Cloud stecken fast drei Jahrzehnte Erfahrung in der Digitalisierung von Geschäftsprozessen und der grenzenlosen digitalen Dokumentenlenkung. Damit bietet die europäische Business-Cloud viele Funktionen und Schnittstellen im Standard an. Die Österreichische Post AG kann somit nun in der Business Unit „Mail Solutions“ mit rund 400 Mitarbeitern sehr rasch mit wenig Aufwand Lösungen und Apps für Kunden zur digitalen Dokumentenverwaltung mit integriertem Scanservice bauen. „Mit der Fabasoft Cloud ersparen wir uns 70 Prozent des Zeitaufwands bei der Erstellung einer Lösung im Vergleich zu herkömmlichen Tools“, ist Helmut Dobrovits begeistert.

Höchste zertifizierte Qualität bei Sicherheit und Datenschutz

Gerade bei der Verarbeitung von Poststücken für Unternehmen werden oft hoch sensible Daten verarbeitet. Somit waren die Datensicherheit und der Datenschutz bei der Auswahl einer passenden Lösung für die Österreichische Post AG besonders wichtig. Die Fabasoft Cloud erhielt als einziges Cloud-Services weltweit beim EuroCloud Star Audit fünf von fünf Sterne. Das BSI (Bundesministerium für Sicherheit in der Informationstechnik) hat Fabasoft als ersten europäischer Cloud-Provider mit dem C5-Testat ausgezeichnet. Dies sind nur zwei der zahlreichen Zertifikate der Fabasoft Cloud, die Kunden der „Post Cloud Enterprise“ höchste Qualität in Bezug auf Sicherheit und Datenschutz garantieren.

Perfekte Kombination aus Automatisierung und manueller Kontrolle

Dokumente, die mit der Post Cloud Enterprise verarbeitet werden sollen, werden nach einer Vorsortierung vollkommen automatisch eingescannt, durch OCR-Metadatenextraktion klassifiziert und für die Weiterverarbeitung indiziert. „Dies erspart unserem Team die manuelle Datenerfassung, und wir können uns auf die Überprüfung der erfassten Daten konzentrieren“, erklärt Dobrovits. Diese Qualitätskontrolle bietet einen signifikanten Mehrwert im Vergleich zu komplett automatisierten Systemen. Nach der Überprüfung gelangen über Schnittstellen der Post Cloud Enterprise die digitalisierten Schriftstücke nun in die digitalen Posteingänge des Kunden.

Freigabeprozesse können dabei in der Fabasoft Cloud einfach über einen grafischen Prozesseditor (BPMN-2.0-Standard) konfiguriert werden. Alle Aktivitäten werden dabei automatisch lückenlos versioniert und archiviert – für grenzenlose Nachvollziehbarkeit.

Über das Unternehmen

Die Österreichische Post ist der landesweit führende Logistik- und Postdienstleister. Zu den Hauptgeschäftsbereichen zählen die Beförderung von Briefen, Werbesendungen, Printmedien und Paketen. Das Filialnetz der Österreichischen Post zählt zu den größten Privatkundennetzen des Landes und bietet seinen Kunden in ganz Österreich hochwertige Produkte und Services in den Bereichen Post, Bank, Telekommunikation und Energie. Das Geschäftsfeld Mail Solutions ist der führende Anbieter für innovative physische Postdienstleistungen und digitale Lösungen im B2B-Bereich. Im Bereich Geschäftsprozesse schafft Mail Solutions durch die Verknüpfung physischer und digitaler Dokumente intelligentes Informationsmanagement, das Kunden stets eine schnelle, einfache und nahtlose Bearbeitung und somit den optimalen Einsatz von Ressourcen gewährleistet.

Weitere Informationen auf www.post.at